

Wallberg Invest S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxembourg
R.C.S. Luxembourg No. B-137 988
HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Kapstadtring 8
D-22297 Hamburg, Deutschland
Handelsregister B 12 891

HINWEIS:
***Dies ist eine Mitteilung welche im Sinne des § 298 Absatz 2 KAGB
den Anlegern unverzüglich zu übermitteln ist.***

Mitteilung an die Anleger des Teilfonds

ACATIS CHAMPIONS SELECT - ACATIS ELM KONZEPT

Anteilkasse: WKN A0LGV7 / ISIN LU0280778662

(„Teilfonds“)

Die Anleger des oben genannten Teilfonds werden hiermit unterrichtet, dass die Wallberg Invest S.A. („Verwaltungsgesellschaft“) im Einklang mit den gegenwärtig gültigen gesetzlichen, aufsichtsbehördlichen sowie vertraglichen Bestimmungen beschlossen hat, den ACATIS CHAMPIONS SELECT - ACATIS ELM KONZEPT („übertragender Teilfonds“) mit dem neu aufgelegten Monofonds ELM KONZEPT (fonds commun de placement gemäß Teil I des geändertes Luxemburger Gesetztes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsamer Anlagen) („übernehmender Fonds“) auf Basis der letzten Fondspreisermittlung am 7. Juli 2021 („Übertragungstichtag“) mit Wirkung zum 8. Juli 2021 00:00 Uhr zu verschmelzen.

Die Wallberg Invest S.A. verwaltet den übertragenden Teilfonds. Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH verwaltet den übernehmenden Fonds, welcher als neu aufgelegter Monofonds ELM KONZEPT (fonds commun de placement gemäß Teil I des Luxemburger Gesetztes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsamer Anlagen) strukturiert wurde. Vor dem Hintergrund erheblicher Änderungen hinsichtlich der Dienstleisterstruktur im zu übertragenden Umbrella Fonds ACATIS CHAMPIONS SELECT, erachtet die Verwaltungsgesellschaft des Monofonds ELM KONZEPT in Übereinstimmung mit der Verwaltungsgesellschaft des übertragenden Teilfonds die Verschmelzung als sinnvoll.

Stammdaten, wie z.B. WKN und ISIN, werden vom übernehmenden Fonds übernommen.

Sämtliche Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten des übertragenden Teilfonds werden in den übernehmenden Fonds eingebracht.

Mit Wirkung zum 8. Juli 2021 erfolgt folgende Änderung in der Dienstleisterstruktur des Teilfonds:

Funktion	Aktueller Dienstleister	Dienstleister ab 8. Juli 2021
Verwaltungsgesellschaft	Wallberg Invest S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen	HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH Kapstadtring 8 D-22297 Hamburg
Fondsmanager	ACATIS Investment Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH Taunusanlage 18 D-60325 Frankfurt am Main	SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH Kapstadtring 8 D-22297 Hamburg
Anlageberater	Ein Anlageberater war nicht bestellt.	Ehrke & Lübberstedt AG Königstrasse 58 D-23552 Lübeck

Die allgemeine Anlagestrategie des **übernehmenden** Teilfonds bleibt unverändert. Die wesentlichen anlagespezifischen Besonderheiten des **übernehmenden** Teilfonds und **übertragenden** Fonds stellen sich wie folgt dar:

Übertragender Teilfonds ACATIS CHAMPIONS SELECT – ACATIS ELM KONZEPT (ISIN: LU0280778662)	Übernehmender Fonds ELM KONZEPT
<p><u>Anlageziele:</u> Ziel der Anlagepolitik des ACATIS CHAMPIONS SELECT – ACATIS ELM KONZEPT („Teilfonds“) ist es, unter Berücksichtigung des Anlagerisikos einen angemessenen Wertzuwachs in der Teilfondswährung zu erzielen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet. Die Zusammensetzung des Portfolios wird seitens des Fondsmanagers nach den in der Anlagepolitik definierten Kriterien vorgenommen, regelmäßig überprüft und ggf. angepasst.</p> <p>Anlageentscheidungen werden unter Berücksichtigung von Ertragsstärke, Liquidität und Marktstellung (ELM) ausgewählt. [...]</p>	<p><u>Anlageziel und Anlagestrategie:</u> Ziel der Anlagepolitik des ELM KONZEPT („Fonds“) ist es, unter Berücksichtigung des Anlagerisikos einen angemessenen Wertzuwachs in der Fondswährung zu erzielen.</p> <p>Der Fonds investiert global und flexibel in folgende Anlageklassen: Aktien, Renten, Strukturierte Produkte (wie Aktien-, Options- und Wandelanleihen), Zertifikate und in Anteile von Fonds („Zielfonds“). Bei der Auswahl der Anlageklassen verfolgt die Portfolioverwaltung einen Valueorientierten Ansatz. Hierunter versteht man Assets, die aus fundamentaler Sicht unterbewertet sind und ein dementsprechendes Kurspotential aufweisen. Um diese zu identifizieren wird neben der üblichen Fundamentaldatenanalyse ein besonderes Augenmerk auf die Kriterien der</p>

	<p>Ertragsstärke, der Liquidität und der Marktstellung (ELM) der einzelnen Assets im Selektionsprozess gelegt. Somit stehen bei der Titelauswahl bevorzugt unterbewertete Firmen mit starken Bilanzen, hoher Liquidität und guten Marktpositionen im Vordergrund. Einmal getroffene Anlageentscheidungen sollen möglichst langfristig Bestand haben (Buy-and-Hold-Strategie).</p> <p>Der Fonds wird aktiv verwaltet. Die Zusammensetzung des Portfolios wird seitens des Fondsmanagers ausschließlich nach den in den Anlagezielen / der Anlagepolitik definierten Kriterien vorgenommen, regelmäßig überprüft und ggf. angepasst. [...]</p>
<p>Anlagepolitik: Zur Erreichung der Anlageziele wird das Fondsvermögen überwiegend weltweit in Aktien, Renten, Strukturierte Produkte (wie Aktien-, Options- und Wandelanleihen), Zertifikate und in Anteile von Fonds („Zielfonds“) investiert.</p> <p>Es können auch Anteile von Fonds erworben werden, die ihrerseits in Emerging Markets investieren. Bei den Zertifikaten handelt es sich um Zertifikate auf gesetzlich zulässige Basiswerte wie z.B.: Aktien, Renten, Investmentfondsanteile, Finanzindizes und Devisen.</p> <p>Investitionen in Zertifikate können sowohl zur Risikoreduzierung gegenüber der Direktanlage in Aktien eingesetzt werden als auch durch verschiedene Konstruktionen und Strategien, zur Gewinnoptimierung beitragen.</p> <p>Bei dem Fonds handelt es sich um einen Mischfonds. Im Interesse einer möglichst günstigen Wertentwicklung des Netto-Fondsvermögens können unterschiedliche</p>	<p>Anlagepolitik: Zur Erreichung der Anlageziele wird das Fondsvermögen überwiegend weltweit in Aktien, Renten, Strukturierte Produkte (wie Aktien-, Options- und Wandelanleihen), Zertifikate und in Anteile von Fonds („Zielfonds“) investiert.</p> <p>Es können auch Anteile von Fonds erworben werden, die ihrerseits in Emerging Markets investieren. Bei den Zertifikaten handelt es sich um Zertifikate auf gesetzlich zulässige Basiswerte wie z.B.: Aktien, Renten, Investmentfondsanteile, Finanzindizes und Devisen.</p> <p>Investitionen in Zertifikate können sowohl zur Risikoreduzierung gegenüber der Direktanlage in Aktien eingesetzt werden als auch durch verschiedene Konstruktionen und Strategien, zur Gewinnoptimierung beitragen.</p> <p>Bei dem Fonds handelt es sich um einen Mischfonds. Im Interesse einer möglichst günstigen Wertentwicklung des Netto-Fondsvermögens können unterschiedliche Anlageschwerpunkte auf den jeweiligen</p>

<p>Anlageschwerpunkte auf den jeweiligen internationalen Finanzmärkten gebildet werden, wobei auch die Gewichtung der einzelnen Anlageinstrumente je nach Kapitalmarktsituation deutlich erhöht oder reduziert werden kann. In diesem Sinne kann die Verwaltungsgesellschaft beschließen, das Fondsvermögen auch jeweils vollständig in Aktien, Renten, Strukturierte Produkte oder in Zertifikate anzulegen. Daneben kann der Fonds in Festgelder investieren.</p>	<p>internationalen Finanzmärkten gebildet werden, wobei auch die Gewichtung der einzelnen Anlageinstrumente je nach Kapitalmarktsituation deutlich erhöht oder reduziert werden kann. In diesem Sinne kann die Verwaltungsgesellschaft beschließen, das Fondsvermögen auch jeweils vollständig in Aktien, Renten, Strukturierte Produkte oder in Zertifikate anzulegen. Daneben kann der Fonds in Festgelder investieren.</p> <p>Ein Mindestrating, ein Mindest-Investment-Grade oder Mindest-Liquidität der Assets muss im Auswahlprozess nicht verfügbar sein.</p>
<p>Risikoprofil: Risikoprofil – Konservativ</p> <p>Der Teilfonds eignet sich für konservative Anleger. Aufgrund der Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögen besteht ein moderates Gesamtrisiko, dem auch moderate Ertragschancen gegenüberstehen. Die Risiken können insbesondere aus Währungs-, Bonitäts- und Kursrisiken sowie aus Risiken, die aus den Änderungen des Marktzinsniveaus resultieren, bestehen.</p>	<p>Risikoprofil: Risikoprofil 3 – Wachstumsorientiert</p> <p>Das Investmentvermögen unterliegt mäßigen Schwankungen und geht damit moderate Risiken ein. Typische Anlageinstrumente sind oftmals eine Mischung aus verschiedenen Anlageklassen wie z. B. Renten, Zielfonds und Aktien. Derivate können moderat auch zu Investitionszwecken eingesetzt werden.</p>
<p>Das unterschiedliche Risikoprofil basiert auf der unterschiedlichen Bewertung und Eingruppierung des Sondervermögens durch die jeweilige Verwaltungsgesellschaft des übertragender Teilfonds (Wallberg Invest S.A.) und des übernehmenden Fonds (HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH).</p>	
<p>Risikomanagementverfahren: Relativer VaR Ansatz Zur Überwachung und Messung des mit den Anlagepositionen des OGAW verbundenen Gesamtrisikos wird der relative VaR-Ansatz verwendet. Das dazugehörige Referenzportfolio setzt sich aus 70% MSCI EUROPE SMALL CAP und 30% IBOXX EURO Corporates BBB Overall Performance zusammen.</p>	<p>Risikomanagementverfahren: Relativer VaR Ansatz Zur Überwachung und Messung des mit den Anlagepositionen des OGAW verbundenen Gesamtrisikos wird der relative VaR-Ansatz verwendet. Das dazugehörige Referenzportfolio setzt sich aus 70% MSCI EUROPE SMALL CAP und 30% IBOXX EURO Corporates BBB Overall Performance zusammen.</p>
<p>Rückgabe Cut-Off: bis spätestens 17:00 Uhr an einem Bewertungstag.</p>	<p>Rückgabe Cut-Off: bis spätestens 16:00 Uhr an einem Bewertungstag.</p>

Ausgabe von Namensanteilen: Ausgabe von Namensanteilen möglich.	Ausgabe von Namensanteilen: Keine Ausgabe von Namensanteilen möglich.
---	---

Die Anlageziele des übernehmenden Fonds und des übertragenden Teilfonds sind identisch

Die fondsspezifischen Vergütungsregelungen des übernehmenden und übertragenden Teilfonds stellen sich wie folgt dar:

	Übertragender Teilfonds ACATIS CHAMPIONS SELECT – ACATIS ELM KONZEPT	Übernehmender Fonds ELM KONZEPT
Verwaltungs- vergütung	bis zu 0,25 % p.a. des Netto- Teilfondsvermögens	bis zu 0,25 % p.a. des Netto- Fondsvermögens
Fondsmanagement- vergütung (im übernehmenden Fonds wird dies unter der Bezeichnung Portfolioverwaltungsgebü- hr ausgewiesen)	bis zu 1 % p.a. des Netto- Teilfondsvermögens Daneben erhält der Fondsmanager eine erfolgsbezogene Zusatzvergütung („Performance Fee“) in Höhe von bis zu 20% , der über einer definierten Mindestperformance (Hurdle Rate) hinausgehenden Anteilwertentwicklung. Die definierte Mindestperformance (Hurdle Rate) beläuft sich auf 4 % p.a., die an jedem Berechnungstag auf die jeweiligen vergangenen Tage innerhalb der Berechnungsperiode proratisiert wird.	bis zu 1,05 % p.a. des Netto- Fondsvermögens, mindestens aber 7.500 € p. a. Daneben erhält der Fondsmanager eine erfolgsbezogene Zusatzvergütung („Performance Fee“) in Höhe von 20%, der über einer definierten Mindestperformance (Hurdle Rate) hinausgehenden Anteilwertentwicklung. Die definierte Mindestperformance (Hurdle Rate) beläuft sich auf 4 % p.a., die an jedem Berechnungstag auf die jeweiligen vergangenen Tage innerhalb der Berechnungsperiode proratisiert wird.
Verwahrstellen- vergütung	bis zu 0,2 % p.a. des Netto- Teilfondsvermögens, mindestens 1.250,- Euro monatlich	bis zu 0,2 % p.a. des Netto- Fondsvermögens, mindestens 1.250,- Euro monatlich
Zentralverwaltungs- vergütung	bis zu 0,04 % p.a. des Netto- Teilfondsvermögens, mindestens 3.000,- Euro monatlich	In der Verwaltungsvergütung enthalten
Register- und Transferstellen- vergütung:	bis zu 25,- Euro p.a. je Anlagekonto bzw. bis zu 40,- Euro je Anlagekonto in Ver- bindung mit einem Entnahmeplan zzgl. einer	bis zu 25,- Euro p.a. je Anlagekonto bzw. bis zu 40,- Euro je Anlagekonto in Verbindung mit einem Entnahmeplan zzgl. einer

	Grundvergütung in Höhe von jährlich 3.000,- Euro	Grundvergütung in Höhe von jährlich 3.000,- Euro
Vertriebsstellenvergütung:	bis zu 0,3% p.a. des Netto-Teilfondsvermögens	bis zu 0,3% p.a. des Netto-Fondsvermögens

Zum Zeitpunkt der Verschmelzung wird eine im Rahmen der bisherigen Berechnungsmethode aufgelaufene Performancegebühr nicht ausgezahlt, sondern mit der bestehenden High Watermark fortgeführt. Das durchschnittliche Nettofondsvermögen der Anteilscheinklasse startet ab dem Übertragungsstichtag neu.

Aufgrund der Verschmelzung kann es ab dem 1. Juli 2021 für den übertragenden Teilfonds sowie während eines Zeitraums von 6 Monaten nach dem Wirksamwerden der Verschmelzung für den übernehmenden Fonds zu kurzfristigen Anlagegrenzverletzungen kommen, die jedoch umgehend im Interesse der Anleger in die gesetzlich vorgeschriebenen Grenzen zurückgeführt werden. Etwaige steuerrechtliche Anlagegrenzen bleiben von dieser Regelung unberührt.

Es wird eine steuerneutrale Verschmelzung angestrebt.

Jedoch kann sich die steuerliche Behandlung des Anlegers im Zuge der Verschmelzung ändern. Es wird daher empfohlen, in Bezug auf steuerliche Auswirkungen Ihren Steuerberater hinzuzuziehen.

Die Verschmelzung wird durch den in Luxemburg ansässigen Wirtschaftsprüfer (réviseur d'entreprises agréé) PricewaterhouseCoopers Société coopérative begleitet. Dieser bestätigt am Übertragungsstichtag das Umtauschverhältnis, die Methode zur Berechnung desselben und die Kriterien zur Bewertung des Vermögens im übertragenden Teilfonds. Über die Verschmelzung wird ein Bericht des Wirtschaftsprüfers erstellt, welcher den Anlegern auf Verlangen kostenlos zur Verfügung gestellt wird.

Die Anleger von Anteilen des übertragenden Teilfonds werden am Übertragungsstichtag für ihre Anteile eine entsprechende Anzahl von Anteilen des übernehmenden Fonds erhalten, welche sich aus dem Verhältnis des Anteilwertes des übertragenden Teilfonds und des übernehmenden Fonds ergibt. Eine Veröffentlichung des geprüften Umtauschverhältnisses wird unverzüglich auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaften vorgenommen. Das Umtauschverhältnis kann auch bei der Verwaltungsgesellschaft erfragt werden. Für die Anleger des übertragenden Teilfonds ist der mit der Übertragung des Teilfonds zusammenhängende Umtausch ihrer Anteile nicht mit Kosten verbunden. Die Kosten der Verschmelzung, mit Ausnahme der Kosten für den Wirtschaftsprüfer, werden nicht von den betroffenen Teilfonds getragen.

Die Durchführung der Verschmelzung durch Absorption des übernehmenden Fonds resultiert in der anschließenden Dissolution (Auflösung) des übertragenden Teilfonds. Nach der Verschmelzung besteht lediglich der übernehmende Fonds weiter.

Im Zuge der Verschmelzung wird das Anteilscheingeschäft des übertragenden Teilfonds zwischen dem 30. Juni 2021, 17:00 Uhr, und dem 7. Juli 2021, 17:00 Uhr, ausgesetzt.

Anleger, die mit den oben genannten Änderungen nicht einverstanden sind, können ihre Anteile an dem Fonds bzw. Teilfonds bis zum 30. Juni 2021, 17:00 Uhr kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft Wallberg Invest S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxembourg, sowie bei den Zahlstellen und der Vertriebsstelle zurückgeben.

Das aktuelle und zum Übertragungstichtag gültige Verkaufsprospekt nebst Verwaltungsreglement, die wesentlichen Anlegerinformationen sowie eine Kopie der erstellten Berichte, sind am Sitz der abgebenden Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle, bei den Zahlstellen und der Vertriebsstelle sowie auf der Homepage der abgebenden Verwaltungsgesellschaft (www.wallberg.eu) kostenlos erhältlich.

Das aktuelle und zum Übertragungstichtag gültige Verkaufsprospekt nebst Verwaltungsreglement, die wesentlichen Anlegerinformationen sowie eine Kopie der erstellten Berichte, sind am Sitz der aufnehmenden Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle, bei den Zahlstellen und der Vertriebsstelle sowie auf der Homepage der aufnehmenden Verwaltungsgesellschaft (www.hansainvest.com) kostenlos erhältlich.

Betroffenen Anlegern wird die Einsichtnahme in vorgenannte Dokumente empfohlen. Den Anlegern des übertragenden Teilfonds wird empfohlen, die wesentlichen Anlegerinformationen des aufnehmenden Fonds zu beachten.

Sofern Anleger zusätzliche Informationen benötigen, haben sie das Recht, sich an die Verwaltungsgesellschaften zu wenden.

Strassen, 31. Mai 2021

Wallberg Invest S.A.

Zahl- und Informationsstelle in Luxemburg:

DZ PRIVATBANK S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxembourg

Zahl- und Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland:

DZ BANK AG, Deutsche Zentralgenossenschaftsbank, Platz der Republik, D-60265 Frankfurt am Main

Vertriebs- und Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland:

ACATIS Investment Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH, Taunusanlage 18, D-60325 Frankfurt am Main

Vertriebs- und Informationsstelle in der Österreich:

ERSTE BANK DER OESTERREICHISCHEN SPARKASSEN AG, Am Belvedere 1, 1100 Wien